



AMADEUS FIRE

ACCOUNTING · OFFICE · BANKING · IT-SERVICES

Amadeus FiRe AG

UNGEPRÜFTER NEUN-MONATS-FINANZBERICHT JANUAR – SEPTEMBER 2008

... ich bin begeistert.!



**PERSPEKTIVE.
PERSONAL.
DIENSTLEISTUNG.**



wettbewerb
deutschlands
**kundenorientierteste
dienstleister 2008**

Sonderpreis 2008
Personaldienstleister

Ungeprüfte Kennzahlen des Amadeus FiRe-Konzerns

Angaben in TEUR	01.01.-30.09.2008	01.01.-30.09.2007	Veränderungen in %
Umsatzerlöse	83.694	68.233	22,7%
Bruttoergebnis vom Umsatz	35.420	28.334	25,0%
Rohertragsmarge in %	42,3%	41,5%	
EBITDA	13.994	10.858	28,9%
EBITDA-Marge in %	16,7%	15,9%	
EBITA	13.325	10.254	29,9%
EBITA-Marge in %	15,9%	15,0%	
EBIT	13.325	10.254	29,9%
EBIT-Marge in %	15,9%	15,0%	
Ergebnis vor Steuern	13.628	10.575	28,9%
in %	16,3%	15,5%	
Periodenergebnis	8.841	5.874	50,5%
in %	10,6%	8,6%	
Nettozahlungsstrom aus betrieblicher Tätigkeit	8.918	6.358	40,3%
Nettozahlungsstrom aus betrieblicher Tätigkeit je Aktie	1,72	1,22	40,5%
Ergebnis je Aktie	1,70	1,13	50,5%
Basis Anzahl Aktien unverwässert	5.198.237	5.198.237	
Verwässertes Ergebnis je Aktie	1,70	1,13	50,5%
Basis Anzahl Aktien verwässert*	5.198.237	5.198.237	
	30.09.2008	31.12.2007	
Bilanzsumme	48.194	43.237	11,5%
Eigenkapital	28.794	26.583	8,3%
Zahlungsmittel	18.855	17.874	5,5%
	30.09.2008	30.09.2007	
Anzahl Mitarbeiter (operativ tätig)	2.116	1.646	28,6%

* Keine Verwässerung ausgewiesen, da Aktienoptionen nicht "im Geld" sind

Ungeprüfter Neun-Monats-Finanzbericht 2008 (01.01. – 30.09.2008)

Zwischenlagebericht

Wirtschaftliches Umfeld

Die Wirtschaftsentwicklung in Deutschland ist ins Stocken geraten. Die bisher positive konjunkturelle Tendenz hat, bedingt durch vielfältige weltwirtschaftliche Belastungsfaktoren, nachgegeben und sich abgeschwächt. Die immer noch anhaltende Finanzmarktkrise hat zu starken Verunsicherungen in allen Wirtschaftsbereichen geführt und lässt eine stagnierende Wirtschaftsentwicklung im zweiten Halbjahr erwarten. Rückläufig war zuletzt die inländische Verwendung. Maßgeblich dafür waren insbesondere die Bauinvestitionen, aber auch die verringerten Investitionen in Ausrüstungen. Die anhaltend rückläufige Nachfrage nach industriellen Erzeugnissen weist auf keine Trendwende der schwachen Entwicklung der Industrieproduktion hin. Die Auftragseingänge in der Industrie waren im Juli den achten Monat in Folge rückläufig. Ebenso schrumpften die privaten Konsumausgaben und dämpfen das gesamtwirtschaftliche Wachstum spürbar. Die Einkommenszuwächse, die aufgrund der positiven Arbeitsmarktentwicklung und der Erhöhung der Tariflöhne erzielt wurden, werden durch den Anstieg der Verbraucherpreise aufgezehrt. Angesichts der schwächeren Konjunkturperspektiven hat sich das Konsumklima weiter eingetrübt. Eine Belebung des Konsums in nächster Zeit scheint wenig wahrscheinlich. Auch die Entwicklung der Ausfuhren hat sich spürbar abgeschwächt. Trotz eines sinkenden Außenwertes des Euro ist die Tendenz der Exporte eher seitwärts gerichtet. Die Perspektiven haben sich angesichts eines weltweit verlangsamten Wirtschaftswachstums eher verschlechtert. Die rückläufigen Auslandsaufträge für die Industrie sind ein Beleg dafür. Die Wareneinfuhren stiegen aufgrund des verstärkten Imports von Energieträgern an und verschlechterten somit die Handelsbilanz. Am Arbeitsmarkt haben sich die verschlechterten konjunkturellen Bedingungen erst wenig bemerkbar gemacht. Die positiven Tendenzen setzen sich bislang fort. Die Erwerbstätigkeit erhöhte sich im Juli auf 40,31 Mio. Personen, maßgeblich getragen vom Zuwachs der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung. Die Zahl der Arbeitslosen geht weiter zurück, von Juli auf August um 14.000 Personen auf 3,196 Mio. Die Indikatoren zur Arbeitskräftenachfrage zeichnen allerdings ein zurückhaltendes Bild. Gewöhnlich folgt der Arbeitsmarkt der konjunkturellen Entwicklung mit einer Verzögerung von etwa einem halben Jahr. Somit dürfte die Aufwärtsdynamik im Herbst beendet sein.

Brancheneinschätzung

Ähnlich der Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt dürfte die Branchensituation bis ins dritte Quartal gut verlaufen sein. Erst in jüngster Zeit gibt es Meldungen über den Abbau von Zeitarbeitskräften bei Unternehmen. Dies betrifft überwiegend den gewerblichen Bereich, der etwa 80 Prozent des Gesamtmarktes ausmacht. Über einen Rückgang der Beschäftigten in der Zeitarbeit im kaufmännischen Bereich wird bisher nur in den Nachbarländern Frankreich, Holland und vor allem in England berichtet. Positiv für die Branche in Deutschland wirkt derzeit noch ein rückläufiges Arbeitskräfteangebot. Dies macht es vielen Unternehmen nicht leicht, qualifizierte Arbeitskräfte zu finden. Das vom Ifo-Institut ermittelte Beschäftigungsbarometer vom August signalisiert in allen einbezogenen Wirtschaftsbereichen für die kommenden sechs Monate jedoch eine deutlich geringere Einstellungsbereitschaft.

Bericht zum Geschäftsverlauf und zur Ertragslage

Nach neun Monaten des Geschäftsjahres 2008 erzielte die Gruppe einen konsolidierten Konzernumsatz von TEUR 83.694 (Vorjahr TEUR 68.233). Dies entspricht einer Steigerung von 22,7 Prozent. Im Berichtszeitraum standen im Vergleich zum Vorjahr zwei fakturierbare Tage mehr zur Verfügung.

Der Rohertrag der Gruppe belief sich auf TEUR 35.420 verglichen mit TEUR 28.334 im gleichen Vorjahreszeitraum. Die Rohertragsmarge lag mit 42,3 Prozent 79 Basispunkte über dem Vorjahreswert. Zu der gestiegenen Marge trugen sowohl der gestiegene Anteil der Personalvermittlungsumsätze als auch die verbesserte Marge des Bereichs Interim- und Projektmanagement bei.

Die Vertriebs- und Verwaltungskosten erhöhten sich im Zeitraum von neun Monaten um 21,8 Prozent auf TEUR 22.099 verglichen mit einem Vorjahreswert von TEUR 18.140. Der Anstieg resultiert hauptsächlich aus den gestiegenen Personal- und Sachkosten bedingt durch eine höhere Anzahl Vertriebsmitarbeiter, höheren Marketingaufwendungen sowie zirka TEUR 750 zusätzlichen Kosten der im zweiten Halbjahr 2007 eröffneten Niederlassungen.

Das Konzernbetriebsergebnis beträgt TEUR 13.325 und liegt damit rund 30 Prozent über Vorjahr (TEUR 10.254). Die EBITA-Marge nach neun Monaten beläuft sich damit auf 15,9 Prozent gegenüber 15,0 Prozent im Vorjahr.

Das Periodenergebnis vor Minderheitsanteilen des Berichtszeitraums 2008 liegt bei TEUR 9.461 gegenüber einem Vorjahresergebnis von TEUR 6.418. Das Inkrafttreten des Unternehmenssteuerreformgesetzes 2008 führt im Vergleich zum Vorjahr zu einer niedrigeren Besteuerung. Die Steuerquote sinkt von rund 39 Prozent auf 31 Prozent. Von dem Ergebnis entfallen auf Minderheiten TEUR 620, im Vorjahr waren es TEUR 544. Das unverwässerte Ergebnis pro Aktie nach IFRS beträgt EUR 1,70 (Vorjahr EUR 1,13).

Entwicklung in den Segmenten

Segment Zeitarbeit, Interim- und Projektmanagement, Personalvermittlung/Recruitment

Die Umsätze in diesem Segment stiegen von TEUR 58.999 auf TEUR 74.168 und erzielten damit eine Steigerung von 26 Prozent. Der Bereich Zeitarbeit erzielte dabei den größten Volumenzuwachs. Die höchste prozentuale Steigerung wurde im Bereich Personalvermittlung/Recruitment erreicht. Ein ebenfalls erfreuliches Ergebnis erzielte der Bereich Interim-/Projektmanagement mit einer Umsatzsteigerung von 11 Prozent. Auf die einzelnen Dienstleistungen entfallen dabei folgende Umsätze:

Angaben in TEUR	9 Monate 2008	Vorjahr	Abweichung in Prozent
Zeitarbeit	56.015	43.949	+ 27 %
Interim-/Projektmanagement	9.517	8.580	+ 11 %
Personalvermittlung/ Recruitment	8.636	6.470	+ 33 %
Segment Gesamt	74.168	58.999	+ 26 %

Das Segmentergebnis beläuft sich auf TEUR 11.792 gegenüber TEUR 8.856 im Vorjahreszeitraum.

Die Vermögenswerte des Segments betragen zum 30. September 2008 TEUR 36.120 gegenüber TEUR 30.898 zum 31. Dezember 2007. Die Veränderung resultiert aus dem Anstieg der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie dem Anstieg der liquiden Mittel.

Segment Aus- und Weiterbildung

Die Umsätze im Segment Aus- und Weiterbildung summierten sich nach neun Monaten auf TEUR 9.526 gegenüber TEUR 9.234 im Vorjahr. Dies ist eine Steigerung von 3 Prozent.

Das Segmentergebnis beläuft sich auf TEUR 1.533 (Vorjahr TEUR 1.398).

Die Vermögenswerte des Segments betragen zum 30. September 2008 TEUR 12.074 gegenüber TEUR 12.339 zum 31. Dezember 2007. Der Rückgang resultiert aus dem Rückgang der liquiden Mittel bedingt durch Ausschüttungen an die Gesellschafter.

Bericht zur Finanz- und Vermögenslage

Nach neun Monaten beträgt der Cash Flow aus der betrieblichen Geschäftstätigkeit TEUR 8.918 (Vorjahr TEUR 6.358). Die Steigerung gegenüber Vorjahr resultiert im Wesentlichen aus dem höheren Periodenergebnis und den gestiegenen Rückstellungen. Gegenläufig wirkten der Anstieg der Forderungen und die Erhöhung des Rechnungsausgangspostens.

Die Nettoinvestitionen betragen im Berichtszeitraum TEUR 867 (Vorjahr TEUR 770) und resultieren hauptsächlich aus der Anschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung.

Für Ausschüttungen an die Minderheitsgesellschafter der Steuer-Fachschule Dr. Endriss sowie der Akademie für Internationale Rechnungslegung sind TEUR 925 (Vorjahr TEUR 1.004) abgeflossen. An die Aktionäre der Amadeus FiRe AG wurde eine Dividende von TEUR 6.602 (Vorjahr TEUR 4.574) ausgeschüttet.

Zum 30. September 2008 belaufen sich die Nettozahlungsmittel auf TEUR 18.855 (Vorjahr TEUR 16.287).

Die Eigenkapitalquote beläuft sich zum 30. September 2008 auf 60 Prozent.

Mitarbeiter

Die Anzahl der beim Kunden eingesetzten Mitarbeiter belief sich Ende September auf 1.805. Am vergleichbaren Stichtag des Vorjahres waren es 1.391 Mitarbeiter. Dies bedeutet eine Steigerung von rund 30 Prozent.

Nachfolgend ist die Mitarbeiterzahl aufgeführt, die am jeweiligen Stichtag operativ tätig waren.

	Mitarbeiteranzahl per	
	<u>30.09.2008</u>	<u>30.09.2007</u>
Mitarbeiter im Kundeneinsatz (externe Mitarbeiter)	1.805	1.391
Vertriebsmitarbeiter (interne Mitarbeiter)	269	217
Verwaltungsmitarbeiter	42	38
Gesamt	2.116	1.646

Bericht zu wesentlichen Geschäften mit nahe stehenden Unternehmen und Personen

Es lagen im Berichtszeitraum keine wesentlichen Geschäfte mit nahe stehenden Unternehmen und Personen vor.

Chancen- und Risikobericht

Nach einer erfolgten wirtschaftlichen Abkühlung im Sommer sorgen die Verwerfungen an den Finanzmärkten für erhebliche Risiken für den weiteren Konjunkturverlauf. Beinahe täglich wird derzeit von negativen Indikatoren, wie z.B. Auftragseingängen, Geschäftserwartungen oder Konsumklima berichtet und die Wirtschaftsprognosen werden reduziert. Lediglich das Deutsche Institut für Wirtschaftsforschung (DIW) sieht die deutsche Realwirtschaft in robustem Zustand und erwartet für das vierte Quartal ein Wachstum von 0,3 Prozent. Die gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen in Deutschland haben sich jedoch verschlechtert, auch wenn die Auswirkungen auf dem Arbeitsmarkt derzeit noch nicht spürbar sind.

Die Geschäftserwartungen der Amadeus FiRe-Gruppe für das verbleibende Geschäftsjahr sind nicht negativ zu beurteilen, auch wenn eine Abschwächung des Geschäfts gegen Jahresende erfolgen könnte. Existenzgefährdende Risiken für die Amadeus FiRe-Gruppe sind derzeit nicht erkennbar.

Für weitere Ausführungen verweisen wir auf das Kapitel Risikobericht des Geschäftsberichtes 2007.

Prognosebericht

Das vierte Quartal wird kalenderbedingt fünf fakturierbare Tage weniger haben als das dritte Quartal 2008 und die gleiche Anzahl von Tagen haben wie das Schlussquartal des letzten Jahres. Aufgrund des bisher guten Geschäftsverlaufs ist sich das Management der Amadeus FiRe AG sicher, die Prognose für das Geschäftsjahr 2008 von 100 Mio. Euro Umsatz und 13,7 Mio. Euro EBITA zu übertreffen. Bedingt durch die derzeit bestehenden gesamtwirtschaftlichen Risiken wird auf eine weitergehende Quantifizierung der Prognose verzichtet.

Frankfurt, den 23. Oktober 2008



Günter Spahn
Vorstandsvorsitzender



Peter Haas
Vorstand Finanzen



Dr. Axel Endriss
Vorstand Weiterbildung

9 Monate des Geschäftsjahres 2008

Angaben in TEUR	01.01.–30.09.2008	01.01.–30.09.2007
Umsatzerlöse	83.694	68.233
Einstandskosten der erbrachten Dienstleistungen	-48.274	-39.899
Bruttoergebnis vom Umsatz	35.420	28.334
Vertriebskosten	-18.638	-15.154
Allgemeine Verwaltungskosten	-3.461	-2.986
Sonstige betriebliche Erträge	37	89
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-33	-29
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit vor Firmenwertabschreibung	13.325	10.254
Abschreibungen auf Geschäfts- und Firmenwerte	0	0
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	13.325	10.254
Finanzaufwendungen	-203	-110
Finanzerträge	506	431
Ergebnis vor Steuern	13.628	10.575
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-4.167	-4.157
Ergebnis nach Steuern	9.461	6.418
Ergebnisanteil von im Fremdkapital ausgewiesenen Minderheiten	-620	-544
Periodenergebnis	8.841	5.874
- davon entfallen auf Minderheitenanteile	0	0
- davon entfallen auf Aktionäre	8.841	5.874
Ergebnisvortrag	3.627	2.733
Bilanzgewinn	12.468	8.607
Ergebnis pro Aktie, bezogen auf das den Stammaktionären des Mutterunternehmens zurechenbare Periodenergebnis		
Unverwässert (Euro/Aktie)	1,70	1,13
Verwässert (Euro/Aktie)*	1,70	1,13
Gewichteter Durchschnitt Anzahl Stammaktien		
Unverwässert (Stück)	5.198.237	5.198.237
Verwässert (Stück)*	5.198.237 *	5.198.237 *

* Keine Verwässerung ausgewiesen, da Aktienoptionen nicht "im Geld" sind

3. Quartal des Geschäftsjahres 2008

Angaben in TEUR	01.07.–30.09.2008	01.07.–30.09.2007
Umsatzerlöse	30.862	24.740
Einstandskosten der erbrachten Dienstleistungen	-17.477	-13.975
Bruttoergebnis vom Umsatz	13.385	10.765
Vertriebskosten	-6.476	-5.876
Allgemeine Verwaltungskosten	-1.150	-1.069
Sonstige betriebliche Erträge	5	34
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3	-19
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit vor Firmenwertabschreibung	5.761	3.835
Abschreibungen auf Geschäfts- und Firmenwerte	0	0
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	5.761	3.835
Finanzaufwendungen	-68	-37
Finanzerträge	167	138
Ergebnis vor Steuern	5.860	3.936
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1.806	-1.640
Ergebnis nach Steuern	4.054	2.296
Ergebnisanteil von im Fremdkapital ausgewiesenen Minderheiten	-252	-209
Periodenergebnis	3.802	2.087
- davon entfallen auf Minderheitenanteile	0	0
- davon entfallen auf Aktionäre	3.802	2.087
Ergebnis pro Aktie, bezogen auf das den Stammaktionären des Mutterunternehmens zurechenbare Periodenergebnis		
Unverwässert (Euro/Aktie)	0,73	0,40
Verwässert (Euro/Aktie)*	0,73	0,40
Gewichteter Durchschnitt Anzahl Stammaktien		
Unverwässert (Stück)	5.198.237	5.198.237
Verwässert (Stück)*	5.198.237*	5.198.237*

* Keine Verwässerung ausgewiesen, da Aktienoptionen nicht "im Geld" sind

Angaben in TEUR	30.09.2008	31.12.2007
Aktiva		
Langfristige Vermögenswerte		
Software	622	630
Geschäfts- und Firmenwerte	13.625	13.625
Sachanlagen	1.271	993
Geleistete Anzahlungen	71	157
Ertragsteuerguthaben	254	196
Latente Steuern	519	528
	16.362	16.129
Kurzfristige Vermögenswerte		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	12.256	8.744
Sonstige Vermögenswerte	269	143
Rechnungsabgrenzungsposten	452	347
Zahlungsmittel	18.855	17.874
	31.832	27.108
Summe Aktiva	48.194	43.237
Passiva		
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	5.198	5.198
Kapitalrücklage	11.242	11.242
Ausgleichsposten aus Währungsumrechnung	-125	-97
Gewinnrücklagen	12.468	10.229
Eigenkapital der Aktionäre der Amadeus FiRe AG	28.783	26.572
Anteile von Minderheitsgesellschaftern	11	11
	28.794	26.583
Langfristige Schulden		
Verbindlichkeiten gegenüber Minderheitsgesellschaftern	4.345	4.143
Latente Steuerschulden	257	216
Sonstige Verbindlichkeiten	174	179
	4.776	4.538
Kurzfristige Schulden		
Ertragsteuerschulden	748	27
Verbindlichkeiten aus Lieferungen & Leistungen	1.139	1.190
Verbindlichkeiten gegenüber Minderheitsgesellschaftern	895	1.201
Sonstige Verbindlichkeiten und abgegrenzte Schulden	11.842	9.698
	14.624	12.116
Summe Passiva	48.194	43.237

Ungeprüfte Eigenkapitalveränderungsrechnung

Angaben in TEUR	Auf die Anteilseigner des Mutterunternehmens entfallendes Eigenkapital					Minder- heits- anteile	Summe Eigen- kapital
	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Währungs- umrechnung	Gewinn- rücklage	Summe		
01.01.2007	5.198	11.242	-35	7.307	23.712	11	23.723
Währungsumrechnung	0	0	-46	0	-46	0	-46
Summe des direkt im Eigenkapital erfassten Ergebnisses	0	0	-46	0	-46	0	-46
Periodenergebnis	0	0	0	5.874	5.874	0	5.874
Gesamtes Periodenergebnis	0	0	-46	5.874	5.828	0	5.828
Gewinnausschüttung	0	0	0	-4.574	-4.574	0	-4.574
30.09.2007	5.198	11.242	-81	8.607	24.966	11	24.977
01.10.2007	5.198	11.242	-81	8.607	24.966	11	24.977
Währungsumrechnung	0	0	-16	0	-16	0	-16
Summe des direkt im Eigenkapital erfassten Ergebnisses	0	0	-16	0	-16	0	-16
Periodenergebnis	0	0	0	1.622	1.622	0	1.622
Gesamtes Periodenergebnis	0	0	-16	1.622	1.606	0	1.606
31.12.2007	5.198	11.242	-97	10.229	26.572	11	26.583
01.01.2008	5.198	11.242	-97	10.229	26.572	11	26.583
Währungsumrechnung	0	0	-28	0	-28	0	-28
Summe des direkt im Eigenkapital erfassten Ergebnisses	0	0	-28	0	-28	0	-28
Periodenergebnis	0	0	0	8.841	8.841	0	8.841
Gesamtes Periodenergebnis	0	0	-28	8.841	8.813	0	8.813
Gewinnausschüttung	0	0	0	-6.602	-6.602	0	-6.602
30.09.2008	5.198	11.242	-125	12.468	28.783	11	28.794

9 Monate des Geschäftsjahres 2008

Angaben in TEUR	01.01.–30.09.2008	01.01.–30.09.2007
Cash Flow aus der betrieblichen Geschäftstätigkeit		
Periodenergebnis vor Minderheiten	9.461	6.418
Steueraufwand	4.167	4.157
Abschreibung auf das Anlagevermögen	669	604
Währungsumrechnungsdifferenzen	-28	-46
Finanzerträge	-506	-431
Finanzaufwendungen	203	110
Nicht zahlungswirksame Transaktionen	267	211
Betriebsergebnis vor Änderungen des Nettoumlaufvermögens	14.233	11.023
Erhöhung/Verminderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen Vermögensgegenständen	-3.646	-3.100
Erhöhung/Verminderung des Rechnungsabgrenzungspostens	-104	300
Erhöhung/Verminderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, sonstigen Verbindlichkeiten und abgegrenzten Schulden	1.952	1.904
Aus laufender Geschäftstätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel	12.435	10.127
Gezahlte Zinsen	-3	0
Gezahlte Ertragsteuern	-3.514	-3.769
Nettozahlungsstrom aus betrieblicher Tätigkeit	8.918	6.358

Angaben in TEUR	01.01.–30.09.2008	01.01.–30.09.2007
Übertrag	8.918	6.358
Cash Flow aus der Investitionstätigkeit		
Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen und Sachanlagen	-878	-777
Anlagenabgänge	11	7
Erhaltene Zinsen	457	313
Für Investitionstätigkeit eingesetzte Nettozahlungsmittel	-410	-457
Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit		
Auszahlungen an Minderheitsgesellschafter	-925	-1.004
Gewinnausschüttungen	-6.602	-4.574
Für Finanzierungstätigkeit eingesetzte Nettozahlungsmittel	-7.527	-5.578
Nettoveränderung der Zahlungsmittel	981	323
Zahlungsmittel zu Beginn des Geschäftsjahres	17.874	15.964
Zahlungsmittel zum Ende der Periode	18.855	16.287
Zusammensetzung der Zahlungsmittel		
Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten (ohne Verfügbarkeitsbeschränkungen)	18.855	16.287
Weitere Zusatzinformationen:		
Kreditlinien (nicht ausgeschöpft)	500	500

9 Monate des Geschäftsjahres 2008

Angaben in TEUR	Zeitarbeit/ Interim- und Projekt- management/Personal- vermittlung/Recruitment	Aus- und Weiterbildung	Konsolidiert
01.01.-30.09.2008			
Umsätze*			
Umsätze des Segments	74.168	9.526	83.694
Ergebnis			
Segmentergebnis vor Abschreibungen Geschäfts- und Firmenwerte			
	11.792	1.533	13.325
Finanzaufwendungen	0	203	203
Finanzerträge	449	57	506
Ergebnis vor Steuern	12.241	1.387	13.628
Steuern vom Einkommen und Ertrag	3.966	201	4.167
01.01.-30.09.2007			
Umsätze*			
Umsätze des Segments	58.999	9.234	68.233
Ergebnis			
Segmentergebnis vor Abschreibungen Geschäfts- und Firmenwerte			
	8.856	1.398	10.254
Finanzaufwendungen	0	110	110
Finanzerträge	379	52	431
Ergebnis vor Steuern	9.235	1.340	10.575
Steuern vom Einkommen und Ertrag	3.801	356	4.157

* Umsätze zwischen den Segmenten in Höhe von TEUR 20 (Vorjahr: TEUR 19) bzw. TEUR 37 (Vorjahr: TEUR 38) wurden im Rahmen der Konsolidierung eliminiert.

Informationen zum Unternehmen

Der verkürzte Konzern-Zwischenabschluss für neun Monate des Geschäftsjahres 2008 wurde am 22. Oktober 2008 durch Beschluss des Vorstands zur Veröffentlichung freigegeben.

Die Amadeus FiRe AG ist eine Aktiengesellschaft nach deutschem Recht mit Sitz in Frankfurt am Main, Deutschland. Sie ist seit dem 4. März 1999 im regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse notiert und seit dem 31. Januar 2003 zum Prime Standard zugelassen.

Die Geschäftstätigkeit der Konzerngesellschaften umfasst die Bereitstellung von Zeitpersonal im Rahmen der Bestimmungen des Gesetzes zur Regelung der gewerbsmäßigen Arbeitnehmerüberlassung (AÜG), die Personalvermittlung und Interim- und Projektmanagement sowie die Aus- und Weiterbildung in den Bereichen Steuern, Finanz- und Rechnungswesen und Controlling.

Rechnungslegung nach International Financial Reporting Standards (IFRS)

Die Amadeus FiRe AG ist gemäß Artikel 4 der Verordnung (EG) Nr. 1606/2002 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. Juli 2002 (§ 315a Absatz 1 HGB) verpflichtet, die internationalen Rechnungslegungsstandards anzuwenden. Der vorliegende Quartalsabschluss steht in Übereinstimmung mit den derzeit gültigen Standards des International Accounting Standards Board (IASB) sowie den Interpretationen durch das International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC).

Darstellungsmethode

Die Erstellung des Quartalsabschlusses steht in Übereinstimmung mit IAS 34 (Zwischenberichterstattung) und DRS 16.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Alle Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden werden wie im letzten Konzernjahresabschluss zum 31.12.2007 angewendet. Eine detaillierte Beschreibung dieser Methoden ist im Anhang des Geschäftsberichtes zum Geschäftsjahr 2007 der AMADEUS FIRE AG veröffentlicht.

Gezahlte Dividende

An die Aktionäre der Amadeus FiRe AG wurde aufgrund des Beschlusses der Hauptversammlung vom 29. Mai 2008 eine Dividende von 1,27 Euro pro Aktie ausgeschüttet, insgesamt TEUR 6.602. Im Vorjahr betrug die Dividende 0,88 Euro.

Ermittlung Ertragsteuern

Die Ertragsteuern wurden basierend auf den im Berichtszeitraum erzielten Ergebnissen der einzelnen Gesellschaften ermittelt. Die Reduzierung der Ertragsteuerquote resultiert aus dem Inkrafttreten des Unternehmenssteuerreformgesetzes 2008 zum 01.01.2008. Die Zusammensetzung der Position Ertragsteuern zeigt die folgende Tabelle:

Angaben in TEUR	30.09.2008	30.09.2007
Tatsächliche Ertragsteuern		
Tatsächlicher Steueraufwand	4.117	4.060
Latente Ertragsteuerschulden		
Entstehung und Umkehrung temporärer Differenzen	50	97
Ertragsteuern	4.167	4.157

Konsolidierungskreis

Seit dem Ende des Geschäftsjahres 2007 haben sich keine Änderungen im Konsolidierungskreis ergeben.

Segmentberichterstattung

Für Zwecke der Unternehmenssteuerung ist der Konzern nach Dienstleistungen in Geschäftseinheiten organisiert und verfügt über die folgenden zwei berichtspflichtigen Segmente:

- Das Geschäftssegment „Zeitarbeit, Interim-/Projektmanagement, Personalvermittlung/Recruitment“ beinhaltet alle Personaldienstleistungen im qualifizierten Bereich, wobei der Schwerpunkt die Arbeitnehmerüberlassung bildet.
- Das Geschäftssegment „Weiterbildung“ bietet Lehrgänge und Seminare im Bereich Finanz- und Rechnungswesen an, die bundesweit durchgeführt werden.

Das Betriebsergebnis der Geschäftseinheiten wird vom Management getrennt überwacht, um Entscheidungen über die Verteilung der Ressourcen zu fällen und um die Ertragskraft der Einheiten zu bestimmen.

Eine Segmentierung nach geographischen Segmenten wird nicht vorgenommen, da die Gesellschaft ihre Dienstleistungen gegenwärtig im Wesentlichen in Deutschland erbringt und somit nur in einem geographischen Segment tätig ist.

Sonstiges

Dieser Neunmonatsbericht wurde gemäß den Vorgaben des § 37w WpHG erstellt, jedoch nicht gemäß § 317 HGB geprüft. Ferner ist keine prüferische Durchsicht durch den Abschlussprüfer erfolgt.

Auf der am 29. Mai 2008 durchgeführten ordentlichen Hauptversammlung legte ein Teilnehmer gegen alle gefassten Beschlüsse Widerspruch ein. In der mündlichen Verhandlung des Landgerichts Frankfurt vom 16. September 2008 wurde die Klage des Teilnehmers abgewiesen. Gegen dieses Urteil kann der Kläger Berufung einlegen.

Für ein weiteres Verfahren, die Hauptversammlung vom 24. Mai 2007 betreffend, für das am 19. Januar 2008 ein Urteil ergangen war, hatte die Amadeus FiRe AG Berufung eingelegt. Das Oberlandesgericht hat den Termin zur mündlichen Verhandlung auf den 10. Februar 2009 festgelegt.

Wesentliche Ereignisse nach Periodenende

Es liegen keine wesentlichen Ereignisse nach Ende der Berichtsperiode vor.

Verantwortlich

Amadeus FiRe AG, Darmstädter Landstraße 116, 60598 Frankfurt
Tel. +49 (0) 69/96876-180, Fax +49 (0) 69/96876-182
E-Mail: investor-relations@amadeus-fire.de

www.AMADEUS-FIRE.com